

### Merseburg ruft zum Frühjahrsputz

Freiwillige können vielerorts mithelfen.

VON ROBERT BRIEST

**MERSEBURG/MZ.** „Es ist ein Aufruf an die Bürgerinnen und Bürger, sich an dem Tag einzusetzen und die Stadt auf Vordermann zu bringen“, erklärt Stadtsprecherin Julia Bachmann das Anliegen des Frühjahrsputzes an diesem Samstag. Von 9 bis 12 Uhr können sich alle Freiwilligen mit oder auch ohne Voranmeldung an einem guten Dutzend Aktionen, verteilt über das gesamte Stadtgebiet und die Ortsteile, beteiligen.

Der Frühjahrsputz ist eine von zwei Hauptaktionen im Jahr unter der Dachmarke „Saubermachaton“. In diesem Fall sieht sich die Stadt aber vor allem in der unterstützenden Rolle für Vereine und Ortsteile, die die einzelnen Projekte organisieren: „Wir transportieren zum Beispiel den gesammelten Müll ab oder helfen kostenlos mit großen Geräten, wenn die benötigt werden“, sagt Bachmann. ...

„Schulen, Kitas, Vereine können sich jederzeit bei uns melden.“

Julia Bachmann  
Stadtsprecherin Merseburg



Petra Sander (l.) und Sabine Werner beteiligen sich beim Frühjahrsputz in Trebnitz und pflanzen Stiefmütterchen.

FOTOS: VAN ALST

### Überall wird gearbeitet

An vielen Stellen in Merseburg, seinen Ortsteilen und Ortschaften haben sich Vereine und Interessierte am Frühjahrsputz beteiligt. Was sie in wenigen Stunden geschafft haben.



Günter Hannuschka (l.) und Marcus Turré vom Merseburger Altstadtverein kehren Laub auf der Hohen Brücke zusammen.

VON MELAIN VAN ALST

**MERSEBURG/MZ.** Kurz nach 9 Uhr herrscht in Trebnitz schon reges Treiben. An mehreren Stellen im Ort sind die Freiwilligen unterwegs. Ortsbürgermeister Andreas Zieger hat zum Frühjahrsputz gerufen und gleich zu Beginn sind 13 Leute gekommen. In ganz Merseburg war am Samstag Frühjahrsputz angesagt. Ein unvollständiger Überblick...

... Ein paar Kilometer weiter geht es etwas ruhiger zu. Die Mitglieder des Merseburger Altstadtvereins pflegen die Hohe Brücke am Ortsausgang von Merseburg an der B181. „Seit Jahrzehnten setzen wir uns für sie ein“, sagt Mitglied Günter Hannuschka. Es sei die älteste aus Stein gebaute Saalebrücke. Ursprüngliches Ziel des Vereins war es, die Brücke wieder begehbar zu machen. Das haben sie bereits vor einiger Zeit geschafft. „Nun geht es darum, die Umgebung zu pflegen“, sagt Hannuschka gestützt auf eine Schaufel.

Die Vereinsmitglieder kommen daher jedes Jahr zum Merseburger Frühjahrsputz zusammen und machen an der Brücke das Laub und auch viel Müll weg. Die Stadt, so Hannuschka, werde die zusammengelegten Laubhaufen dann im Laufe der Woche abholen. Auch die Geräte habe sie den Vereinsmitgliedern für den Putz zur Verfügung gestellt.

